



Dr. Filippa  
Foto: K. Zehnder

## Traumdoktoren

Kennen Sie die lustigen Clowns, die Kinder im Spital besuchen? Sie nennen sich «Traumdoktoren», die mit ihren Spässen den kranken Kindern Momente der Freude und des Lachens schenken. Wer dies bereits mit eigenen Augen gesehen hat, spürt, wieviel Kraft in einem Lachen steckt. Lachen, das hier einen Beitrag zum Heilungsprozess leisten kann.

Kann etwas, das bei kranken Kindern funktioniert nicht auch im Alltag funktionieren? Auf dem Weg zur Arbeit: nicht gleich auf die Hupe drücken, wenn es im Verkehr nicht vorwärts geht. Beim Einkaufen, wenn jemand sich vordrängt. Wenn der Arbeitskollege sich wieder einmal sehr wichtig macht. Oder wenn Kinder draussen laut spielen und Spass haben, man aber nach einem anspruchsvollen Tag lieber seine Ruhe hätte...sich einfach mal zurücknehmen und ein Lachen schenken! Nicht ausgeschlossen, dass wir damit ein bisschen zu Traumdoktoren für uns selbst werden.

Thomas Kaiser

P.S. Die Stiftung Theodora verfolgt seit 1993 das Ziel, das Leiden von Kindern im Spital und in spezialisierten Institutionen durch Freude und Lachen zu lindern. Heute organisiert und finanziert die als gemeinnützig anerkannte Stiftung jede Woche den Besuch von 70 Profi-Artisten in 34 Spitälern und 24 Institutionen für Kinder mit Behinderung in der Schweiz (ch.theodora.org/de).



Foto: pixabay.com Myriams-Fotos

## Karfreitag - nicht nur sterben, sondern leben

Schon bald steht die Karwoche vor der Tür. Das Leiden und Sterben Jesu rücken dadurch oft ins Zentrum vieler Gottesdienste. Oft haben wir den Eindruck, Jesus wurde einfach geboren um zu sterben. Das Leben Jesu aber nur auf seinen Tod zu reduzieren ist unbiblich. Sein Tod am Karfreitag gehört untrennbar zu seinem Leben. Beispielhaft sehen wir das im Evangelium des Lukas. Die «vornehmen Leute» verspotten sein Leben. Sie spotten darüber, wie Jesus Menschen geholfen, sie geheilt und zurück ins Leben gerufen hat. Das Volk stand dabei und sah einfach zu. Seine Kritiker haben ihm nie geglaubt, ihm nie vertraut – und das Kreuz scheint ihnen Recht zu geben. Noch am Kreuz betet Jesus: «Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun» (Lk 23,34). Damit knüpft er nahtlos an seiner Botschaft der Feindes-

liebe an: «Euch aber, die ihr zuhört, sage ich: Liebt eure Feinde! Tut wohl denen, die euch hassen! Segnet, die euch verfluchen! Betet für die, die euch misshandeln! (Lk 6,27f.)». Jesus bleibt sich treu bis ans Ende seines Lebens. Wer von uns würde so etwas tun? Jesus stirbt mit den Worten: «Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist. Mit diesen Worten verschied er» (Lk 23,46). Ein Mensch aber ist beeindruckt vom Tod Jesu: Der römische Hauptmann, der wohl kaum von Jesu Leiden und Sterben beeindruckt war – das gehörte zu «seinem Job» - als vielmehr von der Art und Weise, wie Jesus sein Leiden auf sich genommen hat: «Als aber der Hauptmann sah, was da geschah, pries er Gott und sagte: Dieser Mensch war tatsächlich ein Gerechter!» (Lk. 23,46). Nicht nur er, sondern auch das Volk hat gespürt: Hier ist etwas

Ungerechtes geschehen. «Und alle, die sich zu diesem Schauspiel zusammengefunden und gesehen hatten, was da geschah, schlugen sich an die Brust und gingen nach Hause» (Lk 23,48). «Sich an die Brust schlagen» war ein Gestus für ein Schuldbekenntnis und man wollte damit sagen: Ich habe etwas Falsches gemacht, ich bereue es zutiefst und ich bitte um Vergebung. Die Menschen haben die Hinrichtungsstätte Jesu mit einem schlechten Gewissen verlassen.

Jesus aber ist seiner Auffassung treu geblieben und hat mit seinem Tod noch einmal deutlich gemacht: Es gibt nur diesen einen Weg für eine bessere Welt - du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst (Lk. 10,27).

Ich wünsche Ihnen frohe Ostertage  
Pfarrer Vincent Chaignat

## Gottesdienste

### Sonntag, 2. April

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Gottesdienst

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Kollekte: Zwinglifonds

### Donnerstag, 6. April

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

#### Kurz-Gottesdienst

### Sonntag, 9. April

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Ländlergottesdienst und anschliessender Matinée

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Orgel: Jackie Rubi  
Kollekte: Bedrängte Christen  
Anschl. Apéro **vor der Kirche!**  
Details lesen Sie auf Seite 3.

### Mittwoch, 12. April

07:00 Uhr, ref. Kirche

#### Morgen-Input

mit Pfr. Vincent Chaignat

### Freitag, 14. April

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt:  
Pfr. Vincent Chaignat  
Musik: Jackie Rubi, Orgel und Kurt Meier, Oboe  
Kollekte: Christuszentrum Schlieren, Pfr. Ernst Sieber

### Sonntag, 16. April

06:30 Uhr, ref. Kirche

#### Segnungsgottesdienst bei Sonnenaufgang und anschliessendem Frühstück

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Details lesen Sie auf Seite 4.

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Oster-Gottesdienst mit Abendmahl

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Details lesen Sie auf Seite 4.

### Donnerstag, 20. April

10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

#### Kurz-Gottesdienst

### Sonntag, 23. April

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Gottesdienst

Predigt: Pfr. Peter Abraham  
Orgel: Livio Castioni  
Kollekte: Kirche Bellinzona

### Sonntag, 30. April

10:00 Uhr, ref. Kirche

#### Taufgottesdienst

getauft wird: Anton Jaenecke  
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Orgel: Livio Castioni  
Kollekte: Rokpa Verein Tibet

## Taufsonntage

30. April, 14. + 21. Mai, und 25. Juni

Änderungen möglich. Aktuellste Daten im Gemeinde-Kurier.

### Autofahrdienst:

Bitte beachten Sie die Änderungen für den Fahrdienst unter der Rubrik AKTUELL «Wichtige Mitteilung für den Sonntagsgottesdienst». Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## Chinder Chile

### Mittwoch, 5. +12. April

09:30 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Singe mit de Chliinschte**

### Mittwoch, 5. April

12:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Oster Kolibri-Zmittag**  
Teilnahme gem. Anmeldung!

### Donnerstag, 6. April

17:00 Uhr, ref. Kirche  
**Fiire mit de Chliine**  
Thema: «Ostern»

### Freitag, 7. April

15:45 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Club 4**

### Samstag, 8. April

09:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Minichile Gruppe B**

### Mittwoch, 12. April

12:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Minichile Gruppe A**

## Jungi Chile

### Donnerstag, 6. April

19:15 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Konf-Uni**

## Erwachsene

### Dienstag, 4. April

12:00 Uhr, im Üdiker-Huus  
**Zmittag für alli**  
mit Spargelcremesuppe  
Anmeldung bis Freitag,  
31. März, Tel. 044 200 17 00  
oder zmittag@uitikon.ch

### Mittwoch, 5. + 12. April

20:00 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Probe Let's Sing Choir**

### Montag, 10. + 24. April

20:15 Uhr, Bühstrasse 3  
**Ringliker Hauskreis**

### Freitag, 7. April

14:30 Uhr,  
ref. Kirchgemeindezentrum  
**Fritigs-Träff**

### Samstag, 15. April

12.00 Uhr, Rest. Waldesruh  
**«Zmittag am 15.»**  
Anmeldung bis 14. April an  
Kathy Walti, 079 457 99 70  
oder kathy.walti@uitikon.ch

## Kollekten

### 5. Februar

Blaues Kreuz, Zürich:  
CHF 240.50

### 12. Februar

RGZ Loomatt, Stallikon:  
CHF 101.50

### 19. Februar

Dargebotene Hand:  
CHF 148.80

### 26. Februar

Schweizerische Berghilfe:  
CHF 54.--

## Freud und Leid

### Abschied

14. März  
**Hermann Brodhag**,  
geb. 1922  
Suracherstrasse 8

## Impressum



Foto: Pixabay.com

### Herausgeberin

Ev.-ref. Kirchgemeinde  
Uitikon Waldegg

### Nächster

**Redaktionsschluss:**  
12. April 2017

### Redaktion und Sekretariat

Iris Reisacher  
Zürcherstrasse 61  
Tel. 044 200 17 00  
refkircheuitikon@uitikon.ch

### Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag  
8.30 - 11.00 Uhr, übrige Zeit  
Telefonbeantworter

### Druck

Druckerei Ritschard  
8032 Zürich

### Pfarramt

Pfr. Vincent Chaignat  
Chapfstrasse 12  
Tel. 044 491 99 91  
pfr.v.chaignat@uitikon.ch

### Mitarbeiterin Diakonie und Gemeindeaufbau

Martina Oetiker  
Tel. 044 200 17 03  
m.oetiker@uitikon.ch

### Anwesenheit:

Di - Fr 8.30 - 11.00 Uhr  
übrige Zeit nach Absprache

[www.refkirche-uitikon.ch](http://www.refkirche-uitikon.ch)

## «Fiire mit de Chliine»

Donnerstag, 6. April 2017, 17:00 Uhr, ref. Kirche Uitikon



Foto: Pixabay.com

### «Ostern, wir freuen uns»

Der Gschichte-Höck ist eine Feier für Kinder ab 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Wir hören eine spannende Geschichte und singen gemeinsam Lieder. Es sind alle Kinder herzlich willkommen!

Das Leiter-Team: Brigitte Bosshard, Viola Kunz und Martina Oetiker



Herr Armin Brunner hat im März die Anstellung als Sigrüst in unserer Kirchgemeinde begonnen. Seine sympathische Art sowie sein handwerklicher Werdegang haben uns überzeugt. Zudem arbeitet er ebenfalls als stellvertretender Sigrüst in der Kirchgemeinde Dietikon, was uns die Möglichkeit gibt, in diesem Bereich Synergien und Know-how mit unserer Nachbargemeinde zu teilen.

Wir wünschen Dir, lieber Armin, einen erfolgreichen Start in unserer Kirchgemeinde und freuen uns, auf eine angenehme, kollegiale Zusammenarbeit.

*Janine Siegfried  
im Namen der ref. Kirch-  
gemeinde Uitikon Waldegg*

\*\*\*\*\*

## Wichtige Mitteilung!

### Fahrdienst für Sonntagsgottesdienst

Infolgedessen, dass unser Sonntagsfahrdienst gar nicht oder nur selten genutzt wird, haben wir uns entschieden hier eine kleine Änderung einzuführen:

**Ab 1. April 2017** erfolgt der Fahrdienst nur noch auf Bestellung. Gerne dürfen Sie Ihre Fahrt zum Sonntagsgottesdienst jeweils bis Freitag um 10.00 Uhr in unserem Sekretariat unter der Telefonnummer 044 201 17 00 bestellen und wir organisieren Ihren Abholdienst.

Treffpunkt bleiben die bisherigen Ortsbus-Haltestellen:  
- Ringlikon-Langwis  
- Ringlikon-Dorf  
- Gättern  
- Katholische Kirche

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

*Ihre Kirchenpflege*

# Ländlergottesdienst

Sonntag, 9. April 2017, 10:00 Uhr, ref. Kirche  
Gottesdienst und anschliessende Orgel-Matinée



Foto: Jackie Rubi

Der Gottesdienst mit Pfarrer Vincent Chagnat wird umrahmt mit Trouvailles aus der Toggenburger Hausorgelmusik sowie traditioneller Ländlermusik, gespielt von Jackie Rubi.

Anschliessend hören Sie eine kommentierte Orgelmatinée. Jackie Rubi spielt heitere, witzige und heimatliche Klänge auf der Orgel. Sie hören Chatzebüsi-Ländler, Schwyzerguess, Guggerzytli und vieles mehr von Jost Ribary, Walter Wild bis Hannes Meyer und alles was das Gemüt vergnügt.

Kollekte: Bedrängte Christen

Wir freuen uns auf einen regen Besuch.

Anschliessend sind alle zum Apéro **vor der Kirche** eingeladen.

## «Zmittag am 15.»

Samstag, 15. April 2017  
12:00 Uhr, Restaurant Waldesruh



Foto: Pixabay.com - elkimmilito

Vielleicht ist der Kühlschrank leer. Oder die Gattin ist auf Geschäftsreise und der Strohwitwer fühlt sich einsam. Oder man möchte einfach wieder einmal unter die Leute kommen.

Immer am 15. des Monats treffen wir uns zum Essen, Plaudern, Trinken, Geschichten erzählen. Alle sind willkommen, Junge und Alte, Alleinstehende und Paare.

Kathy Walti freut sich, auch Sie begrüßen zu können.

Anmeldungen bis 14. April an Kathy Walti, 079 457 99 70  
oder [kathy.walti@uitikon.ch](mailto:kathy.walti@uitikon.ch)

## Tag der Kranken



Foto: Pixabay.com

Am 5. März waren vier freiwillig Mitarbeitende mit den Kindern vom Club 4 in der Gemeinde unterwegs um kranke Menschen zu besuchen.

Mit viel Vorfreude öffneten Sie uns die Türen und horchten dem fröhlichen Kindergesang. Die lächelnden Gesichter und die Dankbarkeit die uns entgegen strömte liess uns spüren, dass wir für einen kurzen Moment die Sorgen und Schmerzen wegblasen konnten.

Obwohl wir im vorgängigen Schreiben an die Kranken darum bitten, kein Geld oder andere Spenden bereit zu halten, wurden wir mit Süßigkeiten und Couverts beglückt. Sogar für die spontanen Singkünste unserer Club-4-Mädels im Bistro wurde von den Besuchern noch Geld gesammelt.

Im Gespräch mit den Kindern kristallisierte sich schnell heraus, dass die Club-4-Kinder die gesammelte Spende der Kinderspitex zukommen lassen wollen. Ich war völlig platt über die Selbstlosigkeit unserer Unti Kinder.

Vielen Dank all denen, die uns so offenherzig empfangen haben und für die grosszügigen Spenden.

Dank an die Helferinnen für den freiwilligen Einsatz und ein herzliches Dankeschön den begeisterten Kindern. Diesen Tag werde ich nicht so schnell vergessen!

*Eure Martina Oetiker*

# Monats-Tipps

## Ostergottesdienste 2017



Fotos Pixabay.com

**Karfreitag, 14. April 2017**  
**10:00 Uhr, ref. Kirche**

### Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Zu diesem Gottesdienst musizieren  
Jackie Rubi, Orgel und Kurt Meier Oboe.

**Ostersonntag, 16. April 2017**  
**06:30 Uhr, ref. Kirche**

### Osterfeuer hinter der Kirche (Friedhof), anschliessend Frühgottesdienst mit Abendmahl + Segnung in der Kirche

Liturgie und Segnung: Pfr. Vincent Chaignat  
und freiwillig Mitarbeitende  
Musik: Jackie Rubi, Orgel und Thomas Bosshard, Trompete  
Sie hören festliche Musik von Purcell, Telemann, Händel und Clark.

Anschliessend **ca. 07.45 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum**  
**Gemeinsames Frühstück**

**Ostersonntag, 16. April 2017**  
**10.00 Uhr, reformierte Kirche**

### Gottesdienst mit Abendmahl

Liturgie und Predigt: Pfr. Vincent Chaignat  
Musik: Jackie Rubi, Orgel, Thomas Bosshard, Trompete  
und Hanspeter Haas, Posaune  
Sie hören festliche Musik von Händel und zum Ausgang das berühmte  
Trumpet Voluntary von Jeremiah Clark

«Eiertütschen» nach dem Gottesdienst!

Kollekten Ostersonntag: Pukllasunchis Schulen Peru

## Zmittag für alli

**Dienstag, 4. April 2017**  
**Ab 12:00 Uhr, im grossen Saal im Üdiker-Huus**

### Serviert wird eine Spargelcremesuppe.

Wichtig: Ihre Anmeldung erwarten wir jeweils bis spätestens am vorhergehenden Freitag, schriftlich oder telefonisch ans Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde, Telefon 044 200 17 00, oder per Mail an [zmittag@uitikon.ch](mailto:zmittag@uitikon.ch).

Sommerpause

Weitere Termine im 2017:  
Dienstag, 5. September 2017  
Dienstag, 3. Oktober 2017  
Dienstag, 7. November 2017  
Dienstag, 5. Dezember 2017



Foto: Pixabay.com

## Fritigs-Träff

**Freitag, 7. April 2017**  
**14:30 Uhr, reformiertes Kirchgemeindezentrum**

### «Faszinierendes FIDSCHI» Vom Leben auf der Datumsgrenze

Herr Robert Schulhof zeigt uns bezaubernde Bilder von den geheimnisvollen Fidschi Inseln und erzählt uns Geschichten von Traditionen bis hin zum modernen Lebensstil. Die farbenfrohen Bilder werden Sie beeindrucken.

Anschliessend an den Diavortrag geniessen wir wie immer einen feinen Zvieri in gemütlicher Runde.

Martina Oetiker und freiwillig Mitarbeitende freuen sich auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.